

# AMTSBLATT

## für die Gemeinde Bestensee

### Der „Bestwiner“



mit Ortsteil Pätz

Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH • Auflage: 3000  
10178 Berlin, Panoramastraße 1, Tel: (030) 2809 93 45 • Fax: (030) 2809 94 06

Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee, Tel.: 033763 / 998-0  
verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

*Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen des Amtsblattes für die Gemeinde Bestensee - Der „Bestwiner“:*

Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner im Rathaus der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4 - 5, im Bürgerbüro während der öffentlichen Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der oben genannten Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden.

23. Jahrgang

Ausgabe Nr. 5

Bestensee, den 27.05.15

### Inhaltsverzeichnis des amtlichen Teils

* Zusammenfassung der in der Sitzung der Gemeindevertretung am 21.04.2015 gefassten Beschlüsse	Seite 2
* B 11/04/15 - Vergabe eines Dienstleistungsvertrages zum Zwecke der Bankettmahl / Grünschnitt an Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage der Gemeinde Bestensee	Seite 2
* B 12/04/15 - Kosten- und lastenfreie Übertragung des Tonsees, Flurstücke 22/1, 24/3, 24/5, 24/7, 25/1, 25/3, 121 und 123 der Gemarkung Pätz, Grundbuchblätter 411, 437, 634, 764 und 837	Seite 2
* B 13/04/15 - Abschnittsbildung der Ausbaumaßnahme grundhafter Straßenausbau Triftweg zwischen B 246 und Friedhof Nord	Seite 3
* B 14/04/15 - 1. Änderung des B-Planes „Waldstraße“ Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee – Abwägung	Seite 3
* B 15/04/13 - 1. Änderung des B-Planes „Waldstraße“ – Satzungsbeschluss	Seite 4
* B 16/04/15 - Außenbereichssatzung „Schubert-/Beethovenstr. östl. der B 179“ gemäß § 35 (6) BauGB, Gemarkung Bestensee	Seite 4
* B 17/04/15 - B-Plan „Kiessee“ der Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee – Einleitung der 1. Änderung	Seite 5
* B 18/04/15 - B-Plan „Waldweg/Uferpromenade“ Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee – Abwägung	Seite 5
* B 19/04/15 - B-Plan „Waldweg/Uferpromenade“ – Satzungsbeschluss	Seite 6
* B 22/04/13 - Erwerb Gesellschafteranteile BADC	Seite 6
* B 20/04/15 - Verkauf einer Arrondierungsfläche Flurstück 363 der Flur 2 der Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 2761	Seite 6
* B 21/04/15 - Verkauf einer Arrondierungsfläche Flurstück 386 der Flur 2 der Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 2920	Seite 6
* Bekanntmachung gemäß § 16 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee	
- Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durch öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1.Änderung des B-Plans „Kiessee“, Gemarkung Bestensee, Gemeinde Bestensee	Seite 7
- Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durch öffentliche Auslegung des Entwurfs der Außenbereichssatzung nach § 35 Abs. 6 BauGB „Schubert-/Beethovenstraße östlich der B 179“, Gemarkung Bestensee, Gemeinde Bestensee	Seite 7
* Wichtige Information der Wahlbehörde Bestensee	Seite 8

Der Gemeindevertretung lagen in der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 21.04.2015 nachfolgende Beschlussvorlagen vor und die Abstimmung erfolgte mit 18 von 19 Gemeindevertretern:

BESCHLUSSVORLAGEN

Öffentlicher Sitzungsteil

- B 11/04/15 - Vergabe eines Dienstleistungsvertrages zum Zwecke der Bankettmahl / Grünschnitt an Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage der Gemeinde Bestensee
- B 12/04/15 - Kosten- und lastenfreie Übertragung des Tonsees, Flurstücke 22/1, 24/3, 24/5, 24/7, 25/1, 25/3, 121 und 123 der Gemarkung Pätz, Grundbuchblätter 411, 437, 634, 764 und 837
- B 13/04/15 - Abschnittsbildung der Ausbaumaßnahme grundhafter Straßenausbau Triftweg zwischen B 246 und Friedhof Nord
- B 14/04/15 - 1. Änderung des B-Planes „Waldstraße“ Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee – Abwägung
- B 15/04/13 - 1. Änderung des B-Planes „Waldstraße“ – Satzungsbeschluss
- B 16/04/15 - Außenbereichssatzung „Schubert-/Beethovenstr. östl. der B 179“ gemäß § 35 (6) BauGB, Gemarkung Bestensee
- B 17/04/15 - B-Plan „Kiessee“ der Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee – Einleitung der 1. Änderung
- B 18/04/15 - B-Plan „Waldweg/Uferpromenade“ Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee – Abwägung
- B 19/04/15 - B-Plan „Waldweg/Uferpromenade“ – Satzungsbeschluss
- B 22/04/13 - Erwerb Gesellschafteranteile BADC

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

1. Beschlussvorlagen

- B 20/04/15 - Verkauf einer Arrondierungsfläche Flurstück 363 der Flur 2 der Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 2761
- B 21/04/15 - Verkauf einer Arrondierungsfläche Flurstück 386 der Flur 2 der Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 2920

Die Festlegungsniederschrift des öffentlichen Sitzungsteils steht Ihnen nach Bestätigung durch die Gemeindevertretung auf unserer Internetseite zur Verfügung.

Lehmann  
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Beschluss  
der Verwaltung - öffentlich -

Einreicher: Ordnungsamt  
Beraten im: Ausschuss für innere Angelegenheiten, Ordnung, Sicherheit und Katastrophenschutz am 17.03.2015  
Hauptausschuss am 31.03.2015  
Ortsbeirat am 16.04.2015  
Gemeindevertretung am 21.04.2015  
Beschluss-Tag: 21.04.2015  
Beschluss-Nr.: 11/04/15  
Betreff: Vergabe eines Dienstleistungsvertrages zum Zwecke der Bankettmahl / Grünschnitt an Straße innerhalb der geschlossenen Ortslage der Gemeinde Bestensee  
Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee beschließt die Vergabe eines Dienstleistungsvertrages zum Zwecke der Bankettmahl / Grünschnitt an Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage der Gemeinde Bestensee an die  
Firma EFF Hausbau GmbH  
Rathenastr. 1  
15741 Bestensee

Begründung:

nach Maßgabe des Angebots vom 20.02.2015 mit dem Leistungszeitraum 01.05.2015 bis 31.10.2015. Zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit sind Maßnahmen notwendig, hier das Beschneiden des Bewuchses im Sicherheitsbereich der ausgebauten Straßen. Hierbei handelt es sich um ca. 71.000 laufende Straßenmeter, an denen eine Bankettmahl auf und an Gehwegen d.h. 1,50m von Fahrbahnkante bzw. Rinnstein bis Beginn Gehweg inklusive vorhandener Entwässerungsgräben, die zum Zwecke der Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht durchgeführt werden soll. Mit dieser Bankettmahl soll die Firma EFF Hausbau beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV: 19  
Anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: /  
Stimmenthaltungen: /  
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV  
ausgeschlossen: /

Quasdorf Lehmann  
Bürgermeister Vorsitzende der Gemeindevertretung

Beschluss  
der Gemeindevertretung - öffentlich -

Einreicher: Bauamt  
Beraten im: BA am 17.03.2015  
HA am 31.03.2015  
Ortsbeirat Pätz am 16.04.2015  
Beschluss – Tag: 21.04.2015  
Beschluss – Nr.: 12/04/15  
Betreff: Kosten- und lastenfreie Übertragung des Tonsees, Flurstücke 22/1, 24/3, 24/5, 24/7, 25/1, 25/3, 121 und 123 der Flur 2 der Gemarkung Pätz, Grundbuchblätter 411, 437, 634, 764 und 837  
Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee beschließt die vom Eigentümer, dem Land Brandenburg, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, Heinrich – Mann - Allee 107 in 14473 Potsdam angebotene unentgeltliche, schulden- und lastenfreie Übernahme der Flurstücke 22/1, 24/3, 24/5, 24/7, 25/1, 25/3, 121 und 123 der Flur 2 der Gemarkung Pätz, Grundbuchblätter 411, 437, 634, 764 und 837, mit einer Gesamtgröße von 379.508 m² (37,9508 ha).  
Alle im Zusammenhang mit dem Vertrag anfallenden Kosten (Grunderwerbssteuer) werden von der Gemeinde Bestensee getragen.  
Begründung: Bei den Flurstücken 22/1, 24/3, 24/5, 24/7, 25/1, 25/3, 121 und 123 der Flur 2 handelt es sich um den in der Gemeinde Bestensee liegenden Tonsee nebst anliegenden Wald- und Wiesenflächen. Die Gemeinde Bestensee ist daran interessiert das Gewässer und seine Nebenflächen in ihr Eigentum zu bringen, um dieses für die Allgemeinheit zu sichern und weiterhin zugänglich zu erhalten.  
Abstimmungsergebnis  
Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV: 19  
Anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: /  
Stimmenthaltungen: /  
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV  
ausgeschlossen: /  
Quasdorf Lehmann  
Bürgermeister Vorsitzende der Gemeindevertretung

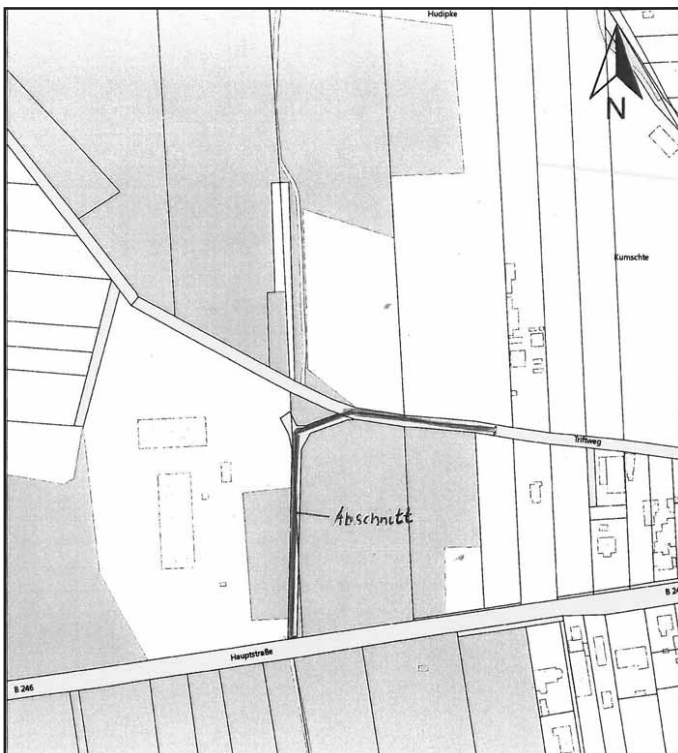
**Beschluss**  
**der Gemeindevertretung - öffentlich -**

Einreicher:	Bauamt
Beraten im:	BA am 17.03.2015 HA am 31.03.2015
Beschluss – Tag:	21.04.2015
Beschluss – Nr.:	13/04/15
Betreff:	Abschnittsbildung der Ausbaumaßnahme grundhafter Straßenausbau Triftweg zwischen B246 und Friedhof Nord
Beschluss:	Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee beschließt die Abschnittsbildung der Ausbaumaßnahme Straßenausbau Triftweg zwischen B 246 und Friedhof Nord
Begründung:	Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen in der Gemeinde Bestensee in der aktuellen Fassung regelt im § 3 (2), dass die Gemeinde bei der Ermittlung des beitragsfähigen Aufwandes Abschnitte einer Maßnahme bilden kann. Die Gemeinde baut die Verkehrsanlage „Triftweg“ nur in diesem Bauabschnitt zwischen der B 246 und Friedhof Nord aus. Durch die Bildung des Abschnittes ist die zeitnahe Erhebung von Beiträgen möglich. Des Weiteren ist die Abschnittsbildung aufgrund des vorhandenen Sondergebietes gerechtfertigt.

Abstimmungsergebnis	
Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV	
ausgeschlossen:	/

*Quasdorf* *Lehmann*  
*Bürgermeister* *Vorsitzende der Gemeindevertretung*

### Anlage: Lageplan



*Anlage: Abschnittsbildung der Ausbaumaßnahme grundlegender Straßenausbau Triftweg zwischen 8246 und Friedhof Nord*

**Beschluss**  
**der Gemeindevertretung - öffentlich -**

Einreicher:	Baumt
Beraten im:	Bauausschuss am 17.03.15 , Hauptausschuss am 31.03.15
Beschluss-Tag:	21.04.2015
Beschluss-Nr.:	14/04/15
Betreff :	1. Änderung des B-Planes „Waldstraße“ Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee Abwägung der Ergebnisse aus der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 (2), 4 (2) BauGB
Beschluss:	Die Gemeindevertretung stimmt den Inhalten der Abwägung gemäß dem Abwägungsprotokoll (An- lage) zu den Anregungen aus der Beteiligung ent- sprechend gem. §§ 3 (2), 4 (2) BauGB der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes zu.
Begründung :	Der Bebauungsplan „Waldstraße“ wurde im Jahr 2005 aufgestellt. Er setzt für die Baugebiete seines Geltungsbereiches eingeschränkte Gewerbegebiete fest, wobei sich die überbaubaren Flächen jeweils auf die bereits vorhandenen Gebäude beschränken. Gemäß §§ 1 Abs. 3 und 2 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB) hatte die Gemeindevertretung Bestensee eine erste Änderung des Bebauungsplanes „Wald- straße“ beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss zur ersten Änderung des Bebauungsplanes für das von der Bäckerei Konditorei Wahl GmbH genutzte Grundstück Waldstraße 42 wurde bereits Ende 2009 gefasst. Gegenstand des Änderungsbeschlusses war zunächst ausschließlich die Ersetzung der textlichen Festset- zung eines flächenbezogenen Schallleistungspegels (FBS) als logarithmischem Maß für die im Mittel je m <sup>2</sup> Fläche abgestrahlte Schallleistung durch eine andere geeignete Bestimmung zur Beschränkung des zulässigen Störgrades gewerblicher Anlagen. Die Festsetzung des FBS erwies sich als unbrauch- bar, weil sie sich nur für großflächige GI-Gebiete (mit gleichmäßiger Schallemission und - ausbreitung) und größeren Abständen zu schützens- werten Gebieten eignet (vgl. Fickert/Fieseler, BauNVO Kommentar 9.Aufl., § 1 Rd.-Nr.95), nicht jedoch für die im Waldstraßenviertel bestehende kleinräumige Gemengelage großer (abschirmen- der) Gebäude, und widersprach zudem dem Bestimmtheitserfordernis in der Bauleitplanung, weil der Plan weder eine Bezugsfläche noch eine Angabe der Berechnungsmethode beinhaltete. Beides hätte sich aber entweder aus den textlichen und zeichnerischen Festsetzungen des Plans, zumindest aber aus seiner Begründung ergeben müssen (OVG Niedersachsen, 28.03.2008, 1 KN 93/07). Die bisherige Festsetzung eines FBS von 60 dB(A)/ m <sup>2</sup> tags / 45 dB(A)/m <sup>2</sup> nachts wurde ersetzt durch folgende Regelung: „Zulässig sind die Nutzungen nach § 8 Abs.2 Nr. 1, 2 und 4 sowie nach § 8 Abs.3 Nr. 1 und 2 BauNVO, wenn sie das Wohnen nicht wesentlich stören.“ „Nicht wesentlich störendes Gewerbe“ sind alle mischgebietsverträglichen gewerblichen Grundstücksnutzungen i.S.d. § 6 BauNVO (Misch- gebiete). Es sind mithin nur solche Betriebe und Anlagen zulässig, die eine wechselseitige Verträglichkeit von gewerblichen und Wohnnutzungen ge- währleisten.

Zur Planänderungsabsicht wurde eine Offenlegung und eine Behördenbeteiligung mit nachfolgender Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen vom Januar 2010 durchgeführt. Ein Satzungsbeschluss zur Planänderung wurde jedoch nicht gefasst, da sich während des Verfahrens bereits abzeichnete, dass (wegen veränderter Vorschriften für den Betrieb der Bäckerei) weitere Planänderungen erforderlich werden, um die notwendigen baulichen Investitionen planungsrechtlich abzusichern und zu steuern.

Das Verfahren zur Bürger- und Behördenbeteiligung wurde deshalb gemäß § 4a Abs.3 BauGB zu den aktuell geänderten bzw. ergänzten Teilen des Planentwurfes wiederholt. Die Änderung der bisherigen Textfestsetzung eines FBS waren nicht noch einmal Gegenstand der Beteiligung.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Waldstraße“ ist ein selbstständiger Bebauungsplan (vgl. OVG Berlin-Brandenburg, Beschl. v. 26.01.2010 - 10 A 4.07<sup>1)</sup>). Der Änderungsbebauungsplan wird als Plan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt.

Die Inhalte der Stellungnahmen sowie die Vorschläge zur Abwägungsentscheidung durch die Gemeindevertretung werden im Abwägungsprotokoll dargelegt.

Gemäß den vorgeschlagenen Abwägungsentscheidungen sind keine Änderungen der Planung erforderlich. Die Ergebnisse der Beteiligung werden in der Satzungsausfertigung und der Begründung ergänzt / fortgeschrieben.

<sup>1)</sup>„Änderungsbebauungspläne sind selbstständige Satzungen, auch wenn sie im vereinfachten Verfahren erlassen werden. Sie sind als Satzung zu beschließen und bekannt zu machen;...“

Abstimmungsergebnis

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV	
ausgeschlossen:	/

Quasdorf  
Bürgermeister

Lehmann  
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Anlage : Abwägungsprotokoll

Beschluss  
der Verwaltung - öffentlich -

Einreicher:	Bauamt
Beraten im:	BA am 17.03.15 , HA am 31.03.15
Beschluss-Tag:	21.04.2015
Beschluss-Nr.:	15/04/15
Betreff:	1. Änderung des B-Plans „Waldstraße“ Gemarkung Bestensee

Satzungsbeschluss

Beschluss: Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Waldstraße“ in der Fassung vom März 2015 wird gemäß § 10 Abs.1 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung wird gebilligt.

Begründung: Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 21.04.2015 die Abwägung zur Beteiligung gem. § 4 Abs.2 BauGB beschlossen. Es wurden keine Änderungen von Planinhalten erforderlich.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom März 2015 kann somit gemäß § 10 Abs.1 BauGB als Satzung beschlossen werden. Der Satzungsbeschluss ist gem. § 10 Abs.3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis	
Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV	
ausgeschlossen:	/

Quasdorf  
Bürgermeister

Lehmann  
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Beschluss  
der Verwaltung - öffentlich -

Einreicher:	Bauamt
Beraten im:	Bauausschuss am 17.03.2015 , Hauptausschuss am 31.03.2015
Beschluss-Tag:	21.04.2015
Beschluss-Nr.:	16/04/15
Betreff:	Außenbereichssatzung „Schubert-/Beethovenstr. östl. der B 179“ gemäß § 35 (6) BauGB, Gemarkung Bestensee

Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee billigt den Entwurf der Außenbereichssatzung „Schubert-/Beethovenstr. östl. der B 179“ vom 01.10.2014 und beschließt die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB.

Begründung: Die Gemeindevertretung hat die Aufstellung der Außenbereichssatzung am 04.11.2014 beschlossen (Beschluss-Nr. 34/11/14).

Gemäß § 35 Abs. 6 BauGB sind bei der Aufstellung der Satzung die Vorschriften über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB anzuwenden.

Der betroffenen Öffentlichkeit ist gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist zu geben oder es ist wahlweise die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Zur Öffentlichkeitsbeteiligung kann die direkte Beteiligung der von der Planung Betroffenen erfolgen oder die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.

Es erfolgt die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB.

Den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist zu geben oder wahlweise die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 durchzuführen.

Es soll die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis	
Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV	
ausgeschlossen:	/

Quasdorf  
Bürgermeister

Lehmann  
Vorsitzende der Gemeindevertretung



**Beschluss  
der Verwaltung      - öffentlich -**

Einreicher:	Bauamt
Beraten im:	Bauausschuss am 17.03.15, Hauptausschuss am 31.03.15
Beschluss-Tag:	21.04.2015
Beschluss-Nr.:	17/04/2015
Betreff:	B-Plan „Kiessee“ der Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee Einleitung der 1. Änderung

Beschluss:

1.) Die Gemeindevertretung beschließt die Einleitung des Verfahrens zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Kiessee“ in Bestensee. Der räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans besteht aus folgenden Flurstücken und Flurstücksanteilen:

Gemarkung	Flur	Flurstück (vollständig)	Flurstück (teilweise)
Bestensee	7	874	837
Bestensee	8	239, 241, 242, 255, 256, 275, 276, 279, 280, 283, 292/1, 300	240, 273, 274, 277, 278, 281, 282, 287, 288, 289, 293, 294,

Der Geltungsbereich wird begrenzt

- im Norden : von landwirtschaftlich genutzten Flächen,
- im Osten : durch Wohnbebauung der Ortslage Bestensee - Klein Besten - ,
- im Süden : durch die L743 „Motzener Straße“,
- im Westen : durch den sich nach Westen fortsetzenden Kieselsee, Wald und daran anschließende Flächen für die Landwirtschaft.

Der B-Plan 1. Änderung „Kiessee“ wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt.

Die Kosten des Planverfahrens trägt der Vorhabenträger.

2.) Die Gemeindevertretung billigt den Entwurf des Bebauungsplanes  
1. Änderung „Kiessee“, bestehend aus der Planzeichnung mit  
textlichen Festsetzungen und der Begründung in der Fassung vom  
Februar 2015.

Von der Durchführung der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Die Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

**Begründung:** Wesentliches Ziel ist die Festsetzung eines Sondergebietes „Wochenendhausplatz“ anstelle des bisher festgesetzten Sondergebietes „Camping“ im östlichen Teil des Geltungsbereichs. Dort konnten sich im Laufe der Jahre Campingnutzungen etablieren, die aufgrund fortgesetzter Anpassung und Veränderung bereits in Art und Ausstattung mehr einer Wochenend- denn einer Campingnutzung ähneln. Im Weiteren soll vor allem im Norden ein Verwaltungsgebäude/Rezeption errichtet werden dürfen, wobei dafür an anderer Stelle im Geltungsbereich auf die Ausnutzung bisher zulässiger Grundfläche verzichtet wird.

Der Planentwurf wurde erarbeitet und sieht nun, entsprechend den grundsätzlichen Zielen des Aufstellungsbeschlusses, im Schwerpunkt die Festsetzung eines Sondergebietes „Wochenendhausplatz“ im östlichen Teil des Geltungsbereiches vor. Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Planentwurf kann erfolgen.

### Abstimmungsergebnis

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV: 19

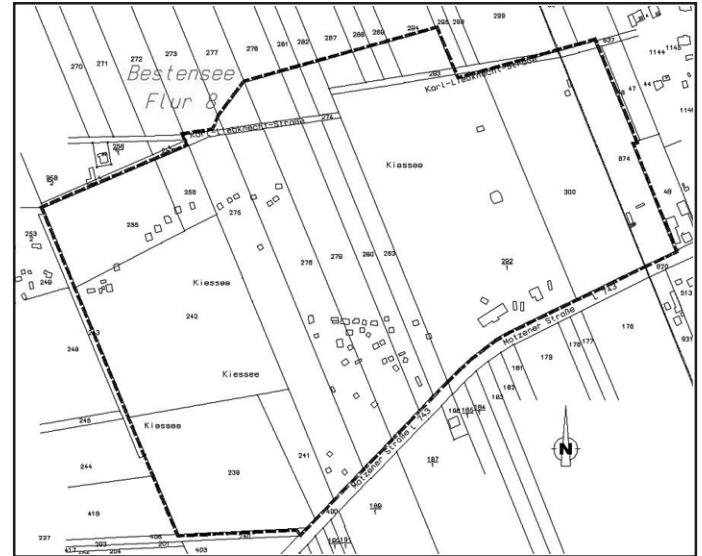
Anwesend: 18

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV	
ausgeschlossen:	/

*Quasdorf*  
*Bürgermeister*

*Lehmann*  
*Vorsitzende der Gemeindevertretung*

Anlage : „Geltungsbereich“



**Beschluss  
der Verwaltung      - öffentlich -**

Einreicher: Bauamt  
Beraten im: Bauausschuss am 17.03.15 ,  
Hauptausschuss am 31.03.15  
Beschluss-Tag: 21.04.2015  
Beschluss-Nr.: 18/04/15  
Betreff: B-Plan „Waldweg / Uferpromenade“

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung stimmt den Inhalten der Abwägung gemäß dem Abwägungsprotokoll (Anlage) zu den Anregungen aus der erneuten Beteiligung entsprechend § 4a Abs. 3 BauGB der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit zum geänderten Entwurf des Bebauungsplanes zu.

**Begründung:** Die dem geänderten Entwurf vorausgegangene öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TÖB) gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurde im Jahre 2010 mit der Entwurfsfassung vom Februar 2010 durchgeführt. Die eingegangenen Anregungen und Einwendungen sowohl seitens der Bürger als auch der Behörden und sonstigen TÖB ergaben damals Gesichtspunkte, die eine vollständige Überarbeitung des Entwurfs erforderlich machten. Eine erneute Beteiligung war unumgänglich.

Im Wesentlichen wurde im geänderten Entwurf die Lage der Straßenverkehrsfläche so angepasst, dass sie nun weitestgehend dem nutzungsbedingt herausgeprägten Wegeverlauf entspricht. In der Folge war die erneute Beteiligung entsprechend § 4a Abs.

3 BauGB durchzuführen.

Die Inhalte der Stellungnahmen sowie die Vorschläge zur Abwägungsentscheidung durch die Gemeindevertretung werden im Abwägungsprotokoll dargelegt.

Gemäß den vorgeschlagenen Abwägungsentscheidungen sind keine Änderungen der Planung erforderlich. Die Ergebnisse der Beteiligung werden in der Satzungsausfertigung und der Begründung ergänzt / fortgeschrieben.

Abstimmungsergebnis

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV ausgeschlossen:	/

*Quasdorf*  
Bürgermeister

*Lehmann*  
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Anlage : Abwägungsprotokoll

### **Beschluss der Verwaltung - öffentlich -**

Einreicher: Bauamt  
Beraten im: Bauausschuss am 17.03.15 ,  
Hauptausschuss am 31.03.15  
Beschluss-Tag: 21.04.2015  
Beschluss-Nr.: 19/04/15  
Betreff: B-Plan „Waldweg / Uferpromenade“  
Gemeinde Bestensee, Gemarkung Bestensee

#### **Satzungsbeschluss**

Beschluss: Der Bebauungsplan „Waldweg / Uferpromenade“ in der Fassung vom 20.10.2014 wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung wird gebilligt.

Begründung: Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 21.04.2015 die Abwägung zur Beteiligung zum geänderten Entwurf des Bebauungsplanes beschlossen. Es wurden keine Änderungen von Planinhalten erforderlich. Planzeichnung und Begründung wurden lediglich ergänzt / fortgeschrieben.

Der Bebauungsplan in der Fassung vom 20.10.2014 kann somit gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV ausgeschlossen:	/

*Quasdorf*  
Bürgermeister

*Lehmann*  
Vorsitzende der Gemeindevertretung

### **Nichtöffentlicher Beschluss der Gemeindevertretung Bestensee**

Beschluss – Tag: 21.04.2015  
Einreicher: Bauamt  
Beraten im: BA am 17.03.2015, HA am 31.03.2015,  
Beschluss – Nr.: 20/04/15  
Betreff: Verkauf einer Arrondierungsfläche, Flurstück 363 der Flur 2 der Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 2761

Abstimmungsergebnis:

Ja – Stimmen:	18
Nein – Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/

*Quasdorf*

*Bürgermeister*

*Lehmann*

*Vorsitzende der Gemeindevertretung*

### **Nichtöffentlicher Beschluss der Gemeindevertretung Bestensee**

Beschluss – Tag: 21.04.2015  
Einreicher: Bauamt  
Beraten im: BA am 17.03.2015, HA am 31.03.2015,  
Beschluss – Nr.: 21/04/15  
Betreff: Verkauf einer Arrondierungsfläche, Flurstück 386 der Flur 2 der Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 2920

Abstimmungsergebnis:

Ja – Stimmen:	18
Nein – Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/

*Quasdorf*

*Bürgermeister*

*Lehmann*

*Vorsitzende der Gemeindevertretung*

### **Beschluss der Verwaltung - öffentlich -**

Einreicher: Bauamt  
Beraten im: Bauausschuss am 17.03.2015  
Finanzausschuss am 23.03.2015  
Hauptausschuss am 31.03.2015  
Ortsbeirat Pätz am 16.04.2015

Beschluss – Tag: 21.04.2015  
Beschluss – Nr.: 22/04/15

Betreff: Erwerb Gesellschafteranteile BADC  
Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee bevollmächtigt den Bürgermeister mit den Gesellschaftern der Berlin-Brandenburg Area Development Company (BADC) über den Erwerb von Gesellschafteranteilen bis max. 3% zu verhandeln, wobei 1% 1.000 € entsprechen.

Begründung: Die BADC unterstützt die flughafennahen Gemeinden bei der kommunalen Standort- und Strukturentwicklung, bei ökologischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. So gab es z. B. bereits Gespräche mit der Projektmanagerin der BADC zur Errichtung eines Festplatzes für einige Veranstaltungen im Jahr neben dem Dorfteich an der Dorfaue. Gesellschafter der BADC sind u. a. die Landkreise Dahme Spreewald (10%) sowie Teltow Fläming (5%), die Stadt Königs Wusterhausen (15%), die Stadt Wildau (15%), die Stadt Mittenwalde (1%) sowie die Gemeinden Schönefeld (3%), Eichwalde (3%), Schulzendorf (3%) und Zeuthen (3%).

Abstimmungsergebnis	
Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	18
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKV	
ausgeschlossen:	/
<i>Quasdorf</i>	<i>Lehmann</i>
Bürgermeister	Vorsitzende der Gemeindevertretung

**BEKANNTMACHUNG**  
gemäß § 16 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee

**Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durch öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des B-Plans „Kiessee“, Gemarkung Bestensee, Gemeinde Bestensee**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 21.04.2015 die Einleitung der 1. Änderung des B-Plans „Kiessee“ beschlossen und den Entwurf der 1. Änderung gebilligt. Zudem wurde die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.  
Der Entwurf der 1. Änderung des B-Plans „Kiessee“ liegt zu jedermanns Einsicht

**vom 08.06.2015 bis einschließlich 09.07.2015**  
im Gemeindeamt Bestensee / Bürgerbüro, Eichhornstraße 4-5 während der folgenden Dienststunden öffentlich aus:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Die 1. Änderung des B-Plans „Kiessee“ wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt.  
Während der Offenlegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf der 1. Änderung des B-Plans „Kiessee“ schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.  
Auskünfte über die Planung können im Bauamt der Gemeinde Bestensee (Zimmer 10) an folgenden Tagen eingeholt werden:

Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr .

*i. A. Ines Schulze*  
Bauamtsleiterin

*Bestensee, 12.05.2015*



**BEKANNTMACHUNG**  
gemäß § 16 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee

**Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durch öffentliche Auslegung des Entwurfs der Außenbereichssatzung nach § 35 Abs. 6 BauGB „Schubert-/Beethovenstraße östlich der B 179“, Gemarkung Bestensee, Gemeinde Bestensee**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 21.04.2015 den Entwurf der Außenbereichssatzung „Schubert-/Beethovenstraße östlich der B 179“ gebilligt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.  
Der Entwurf der Außenbereichssatzung „Schubert-/Beethovenstraße östlich der B 179“ liegt zu jedermanns Einsicht

**vom 08.06.2015 bis einschließlich 09.07.2015**  
im Gemeindeamt Bestensee / Bürgerbüro, Eichhornstraße 4-5 während der folgenden Dienststunden öffentlich aus:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Die Aufstellung der Außenbereichssatzung erfolgt nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB.

Während der Offenlegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf der Außenbereichssatzung schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.  
Auskünfte über die Planung können im Bauamt der Gemeinde Bestensee (Zimmer 10) an folgenden Tagen eingeholt werden:

Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr .

*i. A. Ines Schulze*  
Bauamtsleiterin

*Bestensee, 12.05.2015*



**WICHTIGE INFORMATION  
DER WAHLBEHÖRDE BESTENSEE**

## Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen für die Landratswahl am 11.10.2015

Für die Landratswahl am 11.10.2015 und der eventuell notwendigen Stichwahl am 08.11.2015 werden hiermit alle im Wahlgebiet Bestensee vertretenen Parteien, politische Vereinigungen, Wählergruppen und wahlberechtigte Einzelpersonen aufgerufen,

**bis zum 01.06.2015**

Personen für die Tätigkeit als Beisitzer im Wahlvorstand vorzuschlagen. Wahlbewerber, Vertrauenspersonen und stellvertretende Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge dürfen nicht zu Mitgliedern eines Wahlgorgans bestellt werden.

Niemand darf in mehr als einem Wahlgorgan Mitglied sein.

### **Aufgaben des Wahlvorstandes:**

Der Wahlvorstand wird vom Wahlleiter in sein Amt berufen.

Der Wahlvorstand tritt am Wahltage rechtzeitig vor Beginn der Wahlzeit im Wahllokal zusammen. Er sorgt für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl im Wahlbezirk. Der Wahlvorstand verhandelt und entscheidet in öffentlicher Sitzung. Er ist für die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk zuständig.

### **Auslagenersatz und Erfrischungsgeld:**

Für den Tag der Wahl wird den Mitgliedern der Wahlvorstände ein Erfrischungsgeld gewährt.

### **Die Übernahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit darf insbesondere ablehnen:**

1. die Mitglieder des Europäischen Parlaments, des Bundestages, des Landtages, der Bundesregierung und der Landesregierung,
2. die im öffentlichen Dienst Beschäftigten, die amtlich mit dem Vollzug der Wahl oder mit der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung beauftragt sind,
3. wahlberechtigte Personen, die das sechzigste Lebensjahr vollendet haben,
4. wahlberechtigte Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert,
5. wahlberechtigte Personen, die glaubhaft machen, dass sie aus dringenden Gründen oder wegen einer Krankheit oder wegen einer Behinderung nicht in der Lage sind, das Amt ordnungsgemäß zu führen sowie
6. wahlberechtigte Personen, die sich am Wahltag aus zwingenden Gründen außerhalb ihres Wohnortes aufhalten.

Die Meldungen zur Mitarbeit in den Wahlvorständen können schriftlich oder telefonisch unter 033763/99812 bei Frau Stelzer abgegeben werden.

gez. Schmidt  
Ordnungsamtsleiter

***Ende des amtlichen Teils***

---

---



N i c h t a m t l i c h e r T e i l

Aus dem Inhalt

Mitteilungen der Verwaltung

* Bürgermeister-Stammtisch	Seite 9
* Bestensee im Internet	Seite 9
* Ordnungsamt: Änderung der Radverkehrsführung	Seite 9
* Das Gemeindeamt gratuliert	Seite 10
* Das Hauptamt informiert	Seite 10
* „Tag der offenen Tür“ des Landkreises	Seite 11
* Seniorenbeirat informiert	Seite 19
* Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek	Seite 20
* Öffnungszeiten der Bücherstube im OT Pätz,	Seite 20
* Angebot zur Werbeanbringung in der Landkost – Arena	Seite 20
* Bestenseer Veranstaltungskalender 2014	Seite 21

Lokalnachrichten

* Einladung zur Radtour	Seite 11
* 4. Schleusenfest am Forsthaus	Seite 12
* Osterfeuer 2015	Seite 13
* Tag der offenen Tore	Seite 14
* 13. Bestenseer Seenlauf	Seite 15
* Heimatverein Pätz: Arbeitseinsatz	Seite 16
* 3. Sommerkonzert Pätz	Seite 16
* Frühjahrswanderung 2015	Seite 17
* SV Grün/Weiß Bestensee e.V. informiert	Seite 18
* Drachenbootteam „Ohne-Takt“ sucht Paddler	Seite 18
* Unsere Fahrt nach Neuzelle	Seite 19

Hiermit laden wir alle interessierten  
Bürgerinnen und Bürger ein zum:  
Bürgermeister-Stammtisch

\*\*\*\*\*

Wann? Montag, den 15.6.2015  
um 19.00 Uhr

Wo? Gaststätte „Lindenhof“  
Lindenstraße 2,  
15741 Bestensee, OT Pätz

Schriftliche Themenvorschläge werden gern im  
Hauptamt entgegengenommen.  
Bei diesem „Stammtisch“ hat jeder die Möglichkeit  
Fragen an den Bürgermeister zu stellen und in einer  
angenehmen Gesprächsatmosphäre über dies und je-  
nes zu diskutieren.

Gemeinde Bestensee

Das Ordnungsamt informiert:

Änderung der Radverkehrsführung

Die Bestwiner-Ausgabe im Februar 2015 wies bereits darauf hin:  
**Mit der verkehrsrechtlichen Anordnung des Straßenverkehrsamtes des Landkreis Dahme-Spreewald vom Januar 2015 und der Umsetzung bis zum 31.03.2015 wurden die Pflichtradwege an der Haupt- und Motzener Straße entfernt.**  
Seit dem 22.04.2015 sind auch die entsprechenden Schilder beseitigt.  
Aufgrund der baulichen Gegebenheiten mangelt es an vielen Stellen an entsprechenden Mindestbreiten für gemeinsame Fuß- und Radwege. An der Haupt- und Motzener Straße fehlen vielerorts sichere Zu- bzw. Abfahrten und es sind keine entsprechenden lichten Breiten vorhanden. Eine höhere Gefahrenlage besteht bei der Führung der Radfahrer im Seitenraum, da diese sich an Kreuzungen, Einmündungen u. Ä. nicht immer im Sichtfeld des KFZ Verkehrs befinden.  
Unfälle in Bestensee mit Radverkehr im Seitenbereich sind aktenkundig. Mit der Asphaltierung der kompletten Fahrbahnbreite der Hauptstraße B246 im Dezember 2014 ist es für Fahrradfahrer nun möglich, die Fahrbahn zu benutzen. Dadurch sind die Radfahrer im Sichtfeld des KfZ-Verkehrs und müssen nicht auf baulich ungeeigneten Gehwegen fahren.  
**Bitte nutzen Sie als Radfahrer in Zukunft die Fahrbahn.**



Bestensee im Internet

Die Homepage der Gemeinde Bestensee findet man unter:  
**http://www.bestensee.de**  
oder über den Suchbegriff: 'Bestensee' in den Such-  
maschinen Ihrer Provider.

Rathaus - Gemeinde Bestensee

Eichhornstr. 4 - 5, 15741 Bestensee

SPRECHZEITEN:

Dienstag: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 15.30 Uhr  
Termine nach vorheriger Vereinbarung  
sind an folgenden Tagen möglich:  
Montag u. Mittwoch: 9.00 - 12.00 u. 13.00-15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

Nicht VERZAGEN! Lutze FRAGEN!

LUTZ FRANIK, MENZELSTR. 9 • 15741 BESTENSEE  
TEL.: 033763/63507 • FAX: 033763/20801 • FU: 0173/5767020

- Baumfällarbeiten
- Abriss & Entrümpelung
- Hausanschlüsse Abwasser
- Zaunanlagen
- Hausmeisterservice
- kl. Reparaturen Haus & Garten

## Das Gemeindeamt gratuliert im Juni 2015

Frau Lisbeth Schlemmert  
 Frau Gerda Wollgast  
 Frau Ingrid Liegner  
 Frau Gisela Aulich  
 Herrn Reinhold Hanusa  
 Frau Waltraud Häusler  
 Frau Edelgard Mathews  
 Herrn Rudolf Hahn  
 Frau Margot Duchmann  
 Herrn Rudi Rieche  
 Frau Hannelore Berthold  
 Herrn Willi Dehmel  
 Herrn Heinz Manneck  
 Herrn Wolfgang Melzer  
 Frau Anneliese Seidler  
 Herrn Dr. Gerhard Hartung  
 Frau Ursula Meinecke  
 Herrn Dieter Sander  
 Frau Anna Bodmann  
 Frau Gerda Ehrhardt  
 Herrn Hans Dieter Peplinski  
 Frau Margarete Mengel  
 Herrn Gerhard Schwan  
 Frau Gisela Brandt  
 Herrn Willi Eheleben  
 Herrn Werner Kossert  
 Frau Gudrun Theisinger  
 Frau Regina Hubrich  
 Herrn Horst Koglin  
 Herrn Werner Friedrich  
 Frau Erika Likerski  
 Frau Erna Mende  
 Herrn Dieter Erich  
 Frau Eveline Ebersbach  
 Herrn Werner Gaul  
 Herrn Otto Schulze  
 Frau Lore Axthelm  
 Frau Christa Dubiel  
 Herrn Eberhard Rother  
 Herrn Paul Gumz  
 Herrn Siegfried Mender  
 Frau Hildegard Grimmenstein  
 Herrn Klaus Koschutzky  
 Herrn Horst Schmidt  
 Frau Serafina Donhauser  
 Herrn Herbert Reinholz  
 Herrn Wilhelm Wagner  
 Frau Marga Palm  
 Frau Margot Sauerbrei  
 Herrn Wolfgang Knorr  
 Frau Inge Oede  
 Herrn Dr. Manfred Schwabe  
 Herrn Herbert Wardenski  
 Herrn Günter Koch  
 Herrn Werner Wander



zum 100. Geburtstag  
 zum 89. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 84. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 87. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 80. Geburtstag  
 zum 94. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 83. Geburtstag  
 zum 87. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 86. Geburtstag  
 zum 83. Geburtstag  
 zum 93. Geburtstag  
 zum 83. Geburtstag  
 zum 78. Geburtstag  
 zum 80. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 90. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 82. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 80. Geburtstag  
 zum 84. Geburtstag  
 zum 96. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 75. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 94. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 75. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 83. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 77. Geburtstag  
 zum 86. Geburtstag

### Ortsteil Pätz:

Herrn Horst Rindfleisch  
 Frau Elfriede Greulich  
 Herrn Manfred Pesch  
 Frau Gisela Präpens  
 Frau Barbara Rothermund  
 Frau Hannelore Diermann  
 Herrn Joachim Baumann  
 Frau Christiane Ritschel  
 Herrn Archibald von Nickisch-Roseneck  
 Herrn Karl-Heinz Wiewicke  
 Frau Lilo Gieler



zum 85. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 76. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag  
 zum 83. Geburtstag  
 zum 83. Geburtstag  
 zum 81. Geburtstag  
 zum 79. Geburtstag

**und wünscht allen Geburtstagskindern  
 Gesundheit und persönliches Wohlergehen.**

### Das Hauptamt informiert:

Folgende Artikel sind im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich:

<b>Ortsumriss-Aufkleber</b>	<b>Stück 1,50 €</b>
<b>Wappen-Sticker</b>	<b>Stück 0,50 €</b>
<b>Schlüsselanhänger</b>	<b>Stück 1,50 €</b>
<b>Runde Aufkleber</b>	<b>Stück 1,00 €</b>
<b>Pinnsticker mit Wappen</b>	<b>Stück 1,00 €</b>
<b>Bestensee-Chronik</b>	<b>Stück 19,99 €</b>
<b>Bildband Bestensee</b>	<b>Stück Preis a.A.</b>
<b>Bestensee-Kalender 2015</b>	<b>Stück 7,00 €</b>
<b>11. Bestensee-Zollstock, limitierte Aufl.</b>	<b>Stück 5,00 €</b>
<b>Laubsäcke</b>	<b>Stück 1,45 €</b>
<b>Banderolen</b>	<b>Stück 1,45 €</b>
<b>gelbe Wertstoffsäcke</b>	<b>kostenlos</b>
<b>div. Wander- und Radwegkarten</b>	<b>0,80 € - 5,95 €</b>

**Gezielt werben mit einer  
 Anzeige in Bestensee**

Rufen Sie uns an: (03375) 29 59 54  
 email: [j.p.bueorgkomm@t-online.de](mailto:j.p.bueorgkomm@t-online.de)



**umwelt & naturstein®**

Lehmann, Zernsdorf, Betriebshof Segelfliegerdamm 1

**NATUR STEINE ERDEN**

Natursteinhandel & Kompostierwerk Nieskefichten®

Mo-Fr. 8.30-17.00 Uhr • Sa 9.00-14.00 Uhr  
 Tel.: 0 33 75 - 29 35 78 u. 46 83 94

**HBV 2\*100, 4c  
 AH König**



Ankündigung :

## „Tag der offenen Tür“ des Landkreises am 30. Mai 2015 in Königs Wusterhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,  
nachdem wir am Verwaltungsstandort Brückenstraße in Königs Wusterhausen unsere umfangreichen Bauarbeiten fertig gestellt haben, wollen wir dies mit einem „Tag der offenen Tür“ auch gern den Bürgerinnen und Bürgern unseres Landkreises zeigen.

Am 30. Mai 2015 in der Zeit von 10:00 – 16:00 Uhr sind die Türen im Landratsamt in Königs Wusterhausen (Brückenstraße 41) für jedermann geöffnet.

Mit vielen Mit-Mach-Aktionen, Aktiv-Angeboten, Infoständen und Schautafeln präsentieren die Ämter der Kreisverwaltung ihr breites Leistungsspektrum. Unsere Büros stehen offen. Unsere Fachleute geben Auskunft und beantworten neugierige Fragen. Die Themenpalette

ist breit und reicht vom Autowunschkenzeichen über die Baugenehmigung bis zum Zeckenbiss. In Vorträgen werden Probleme auf den Punkt gebracht. Interessante Ausstellungen verdeutlichen Entwicklungen. Höhepunkte in unserem Programm sind die Fahrt mit dem Traditionsbus der RVS in die Schwartzkopffsiedlung und Lokomotivenfabrik nach Wildau, aber auch Wanderungen über den Funkerberg oder durch den Tiergarten sowie eine Lesung mit Peter Reusse.

Ein buntes Rahmen- und Bühnenprogramm für Groß und Klein sorgen für Unterhaltung. Die Sportler werden mit Turnieren und Wettkämpfen für Spannung und Begeisterung beitragen.

Erleben Sie ein vielfältiges Repertoire unserer Kreismusikschule. Der singende Spreewaldwirt bringt Spreewaldfröhlichkeit mit. Natürlich können Sie auch regional typische Köstlichkeiten genießen.

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Ihre Familie, Freunde und Gäste herzlich ein, einen Blick hinter die Kulissen unserer Kreisverwaltung zu werfen.

Heidrun Schaaf

LDS-Pressesprecherin

# HBV 50\*90

Wirtschaftstransfer GmbH

**IFS -zertifizierter KFZ-Sachverständiger**

Ingenieur- und  
Sachverständigenbüro

# Kiesinger

KFZ-Schaden- und Oldtimer-/  
Wertgutachten

Hauptuntersuchungen

Karl-Liebkecht-Str. 13  
15741 Bestensee

rainer@kiesinger.biz

Termin: (0171)

**2170984**

## Radtour KW- Mittenwalde- Bestensee



Pulverturm  
Mittenwalde



Bahnhof und Umgebung

Bestensee



Glück auf-Haus Schenkendorf

Der Heimatverein mit Ortschronist und Wanderwegewart laden ein:

zu einer ca. 27 km langen Radwanderung  
nach Königs Wusterhausen, entlang des Nottekanals  
nach Mittenwalde und Schenkendorf mit Rast unterwegs.

Lernen Sie unsere schöne Heimat kennen!

Start: 28. Juni 2015 um 10 Uhr,

Treffpunkt: Bahnhof,

Dauer: ca. 4-5 Stunden.

Für einen Imbiss und Getränke  
wird unterwegs gesorgt.

Entgelt 5 €.

Anmeldungen bitte unter:

01722960255 (Karsten Seidel)

oder (033763)20977 (W. Purann)



Nottekanal



Auf einer früheren Radwanderung



Kirche Mittenwalde





Der Heimat & Kulturverein Bestensee e.V. und  
das Königliche Forsthaus Bestensee veranstalten das

## 4. Schleusenfest am Forsthaus



**Samstag  
13. Juni 2015**

**ab 15:00 Uhr**

15:00 Uhr

- Männergesangsverein Bestensee (Eröffnung)
- Schützenverein Bestensee
- Musik mit "DJ Mario"
- Oldtimer Ausstellung (Schätze aus Bestensee u. Umgebung)
- Imkerausstellung
- Träckerrundfahrten
- Wassersportclubs Wildau e.V. (ferngesteuerte Modellboote auf den Teichen)



### Kinderprogramm

- Bühnenprogramm der Kita Bestensee
- Hüpfburg
- Kaninchenausstellung
- Spiel und Spaß mit dem L.A.U.S.L.



ab 20:00 Uhr

- Livemusik mit "Half bread Chicken" auf der Festwiese.
- Tanz bis in die Nacht



Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt!

Kaffee, Kuchen, Eis, Bratwürste und Steaks vom Grill, Russische Schaschlik, Fassbier, Cocktails und viele weitere Getränke im Grünen!

Königliches Forsthaus  
Hauptstraße 2

15741 Bestensee



Tel.: 033763/22777  
[www.kgl-forsthaus.de](http://www.kgl-forsthaus.de)

**Bestensee im Internet: <http://www.bestensee.de>**



Wieder einmal organisierte die freiwillige Feuerwehr Bestensee mit Unterstützung des Feuerwehrvereins das Osterfeuer am Gründonnerstag. Dazu wollen wir uns bei vielen Helfern bedanken. Auch wenn unser traditionelles Osterfeuer schon bekannt ist, Werbung schadet nie und dafür sorgten wie immer unsere Vereinsmitglieder Thomas und Karin Fröhlich. Von ihrer Firma Print Service kamen die Plakate, die wir im Ort bei vielen Gewerbetreibenden anbringen durften. Das ganz große Banner brachten wir bei unserem Kameraden Martin Scholz an, der den Imbiss am Bahnhof betreibt. Mit der Erlaubnis des Kameraden

# Osterfeuer 2015

Bodo Bredow (Eigentümer) konnten fast eine Woche lang viele Bürger ihr Reisig an den gewohnten Platz in der Zeesenerstrasse bringen. Der Fuhrunternehmer Heiko Klemm half uns das Reisig zu einem Haufen aufzustapeln. Kameraden und Vereinsmitglieder bewachten den Reisighaufen über den gesamten Zeitraum um unerwünschte Besucher fern zu halten. Der Bauhof unter Leitung von Jürgen Keller sorgte für die Sicherheit der angrenzenden Nachbargrundstücke und stellte einen Bauzaun.

Der Kamerad Jan Kretzschmar stellte uns für das Equipment, welches bei der Veranstaltung benötigt wurde, einen begehbaren Container mit Traktor zur Verfügung. Das Vereinsmitglied und die Elektrofirma Gerald Krüger versorgte uns mit dem nötigen Strom, der über den ganzen Platz verteilt werden musste. Bei der Bäckerei Wahl bedanken wir uns für die Brötchen, ohne die die leckere Bratwurst der Fleischerei Scherf nicht so gut geschmeckt hätte. Um auch diejenigen zu sättigen, die keine Bratwurst mochten, hatte unser Vereinsmitglied Ecki seine Gulaschkanone voll mit Suppe und auch Eisbein gab es. Die Kinder kamen natürlich auch nicht zu kurz, sie konnten Zuckerwatte, kandierte Äpfel bei Peggy bekommen und auch noch einiges mehr. Ganz wichtig ist auch unser

Sven Steffens ESC Security. Viele tolle Bilder schoss Wolfgang und Anne Purann mit ihren Kameras. Diese kann man im Internet unter MediaPur anschauen. Familie Schneider schickten uns ebenfalls tolle Bilder, für die wir uns recht herzlichen bedanken. Wir hoffen, dass die musikalische Umrahmung von Herrn Ludwig wieder für einen fröhlichen Abend sorgte! Mit von der Partie waren auch wieder die Schützen von Bestensee mit ihrem Schießstand, hier konnten die Besucher beim Luftgewährsschießen ihr Können zeigen. Wir bedanken uns bei allen, auch bei den nicht genannten, für die Hilfe und Unterstützung recht, recht herzlich!! Ohne Euch gäbe es kein Osterfeuer. Zum Schluß noch ein besonderes Dankeschön an die Anwohner der Zeesenerstrasse, die den Qualm über sich ergehen ließen – D A N K E !! Der Verein der FFW Bestensee



## Du suchst ...

- Eine neue Herausforderung?

Wir bieten Dir, leider kein großes Gehalt, aber...

- Eine interessante Tätigkeit
- Kameraden, die Dich unterstützen
- Karrierechancen
- Ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld

Wir suchen Dich und wollen uns vorstellen. Komm und lern uns kennen in der Feuerwache Bestensee, Eichhornstr. 4-5 oder ruf uns an:



**Ansprechpartner:**  
Mathias Hentze 0152.02660302  
Michael Hinze 0152.33895666

Vereinsmitglied Peter Zabel (Zabels-Imbiss), er sorgte für die meisten Getränke. Ganz besonders Mühe gaben sich die Jugendfeuerwehrmitglieder, sie bucken was die Waffeleisen hergaben um auch für ihr bevorstehendes Jubiläum zu werben und Geld in ihre Kasse zu bekommen. Für die Sicherheit an diesem Abend bekamen wir Unterstützung von unserer Polizei und der Firma von

Freiwillige Feuerwehr Bestensee			
Dienstplan		Stand:05.12.2014	
Datum	Thema	Verantwortlich	Zeit
05.06.2015	Wasserrettung/ Gruppenausbildung	Kretzschmar	19:00 Uhr
19.06.2015	Vorbereitungen JF Feier	WF/JWF	19:00 Uhr
20.06.2015	20 Jahre JF Bestensee	WF/JWF	09:00 Uhr

## Autoservice

## Bestensee

Typenoffene Werkstatt  
PKW-Rundum-Service

- ✖ Reifen
- ✖ Räder
- ✖ Auspuff
- ✖ HU & AU

HU fällig?

Hauptstraße 53a  
15741 Bestensee  
Tel.: 033763 / 22447  
Fax: 033763 / 69929  
eMail: autoservicebestensee@gmx.net

# 20 Jahre Jugendfeuerwehr Bestensee

## TAG DER OFFENEN TORE

**20. Juni 2015 von 10 - 18 Uhr**  
**Feuerwache Bestensee**  
**Eichhornstraße 4-5**

- Essen
- Trinken
- Popcorn
- Zuckerwatte



- Hüpfburg
- Luftballontiere
- Feuerwehrtechnik  
zum Anfassen

**Die Tore öffnen sich für Klein und Groß**



Die Freie Oberschule Villa Elisabeth  
steht allen Besuchern ebenfalls  
an diesem Tag zur Besichtigung offen.





## 13. Bestenseer Seenlauf am 21. Juni 2015

Veranstalter:	Heimat& Kulturverein Bestensee e V . und WSG 81 KWeV.
Gesamtleitung:	Karsten Seidel / Matthias Köpke .
Meldeanschrift:	Gemeindeamt Bestensee, 15741 Bestensee, Eichhornstr.3-4 Herr Karsten Seidel 0172 2960255 Herr Holm, Tel.: 033763 998-41 Über <a href="http://www.bestensee.de">www.bestensee.de</a> zur online Anmeldung (→Informationen → Seenlauf → Seenlauf 2015)
Anmeldung per Tel+ Mail	bis zum 18. Juni 2015, 12.00 Uhr
Anmeldg. Start:	Am 21.6., bis 9.00 Uhr Nachmeldegebühr 2,00 € 10.00 Uhr Goethestrasse ( Landkost-Arena )
Wettkampfstrecken:	2,5 km , 7,5 km (Sparkassen-Cup), 16 km
Klassen:	Kinder, Jugendliche, Erwachsene
Meldungen:	Angabe von Namen, Vornamen, Geb.-Datum, Altersklasse, Verein
Startgebühren:	Kinder und Jugendliche bis 16. Jahre frei Erwachsene <b>5€</b> (7,5km Sparkassen-Cup) Erwachsene <b>7€</b> (16km)
Wertung:	2,5 km - Siegerpokal für Mädchen und Jungen 7,5 km - <b>Sparkassen Cup</b> 16,0 km - <b>Kreismeisterschaft</b> Teilnehmerurkunde mit Zeit & Platz am Wettkampftag
Betreuung:	Umkleide – und Waschräume in der Landkost-Arena. Getränke - und Essenversorgung an der L.-Arena.
Anfahrt:	Autobahnabfahrt Bestensee. Mit dem Zug von Berlin: S- Bahn b. Königs Wusterhausen, dann 2 Stationen in Richtung Cottbus.(event.Schienenersatzverkehr)
Veranstaltungsort:	Landkost-Arena in der Goethestrasse. (400 m vom Bahnhof)



***Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Für Unfälle, Diebstahl und Schäden jeder Art übernehmen die Veranstalter und Geländeigner keine Haftung.***





Heimatverein Pätz e. V.

## Informationen des Heimatverein Pätz

www.heimatverein-paetz.de

### Arbeitseinsatz

Am 25. April um 9 Uhr war es wieder so weit: der Heimatverein hatte zum diesjährigen Frühlingssubbotnik auf dem Friedhof eingeladen und etliche Pätzer aller Altersgruppen waren dem Aufruf, bewaffnet mit verschiedenen Gartengerätschaften, gefolgt.

Der historische Friedhofsteil wurde zuerst vom Herbstlaub gereinigt. Dann kamen der Freischneider, aber auch viel Muskelkraft zum Einsatz, um den Flieder- bzw Pappelschößlingen zu Leibe zu rücken. Die Wurzeln der gefälltten Pappeln geben langsam ihren Widerstand auf, so

dass wir in jedem Jahr weniger Wildwuchs hatten. Dank hervorragender Logistik wurden die Abfälle auch gleich zum Kompostieren abgefahren. Beim Freistellen der Grabumrandungen fanden sich auch diesmal wieder Rudimente der alten Friedhofskultur, wie ein Engelskopf und ein Metallkreuz. Diese Fundstücke sollen perspektivisch in einem Schaukasten ausgestellt werden. Seit dem vorigen Jahr konnten wir nach und nach die Standfestigkeit einiger Grabmale verbessern und Stolperfallen beseitigen. Dank der engagierten, unentgeltlichen Hilfe

eines externen Fachmannes wurden auch endlich die ersten Gehwegplatten verlegt. Während einer Pause bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen konnten wir erfreut feststellen, dass die ursprünglichen Bodendecker, die beim Minibaggereinsatz vor 2 Jahren ziemlichen Schaden genommen hatten, sich wieder erholen. Efeu, Immergrün und Maiglöckchen überwachsen nach und nach die kahlen Stellen. Unser Projekt „Wiederherstellung des historischen Friedhofsareals“ geht

also langsam voran. Manchmal sind kleine Fortschritte nicht so offensichtlich, aber sehr wichtig auf dem Weg zum Ziel. Deshalb an dieser Stelle herzlichen Dank an alle Beteiligten des Arbeitseinsatzes!

Der Heimatverein plant in diesem Jahr ein Mittsommerfest am Strand. Als Termin ist der 20. Juni angedacht. Genaue Informationen gibt es rechtzeitig an den schwarzen Brettern in Pätz.

*Britta Beyer (HV Pätz)*

Inh. U. Fleischmann

## PRAXIS FÜR PODOLOGIE

medizinische Fußpflege

Mo.-Fr. ab 9Uhr / alle Kassen & Privat

15741 Mittenwalde, Yorckstr.41 • Tel.: 0 33 7 64 / 26 98 08

3. PÄTZER SOMMERKONZERT

# STARFUCKER LIVE

DER ORTSBEIRAT UND HP-SERVICE- PRÄSENTIERT

04.07.2015

BEGINN 18.00 UHR

PÄTZER DORFAUE

## EINTRITT FREI

## 3.SOMMERKONZERT

# PÄTZ

Mit dabei  
die Band "Freddy's Dinner"  
Disco Blue Motion

Weitere Infos unter  
033763 63275

Open Air Veranstaltung

Bestensee / Ortsteil PÄTZ  
PÄTZER DORFAUE

## EINTRITT FREI

## Baumdienst - Bestensee

Tel.: 033763/22 748 / Funk: 0170/27 615 76

Ihr Fachunternehmen in Sachen Baumfällung auf engstem Raum  
Wir kümmern uns von der Genehmigung bis zur Fällung

- 24h Notdienst bei Sturm- & Blitzschäden
- keine Anfahrs-, Angebots- & Beratungskosten
- Wir sind selbstverständlich versichert!



Die diesjährige Frühjahrs-wanderung wurde von ca. 50 Wanderfreunden aus Bestensee und Umgebung ab dem Bahnhof in Angriff genommen. Da unser Wanderführer Wolfgang Purann wegen Krankheit ausfiel, übernahm der Wanderwegewart Bernd Jaschen die Führung. Vom Bahnhof ging es in Richtung Dorfau von Groß Besten, wo uns Bernd über die Entstehungs-geschichte informierte. Im 13. Jahrhundert kamen deutsche Siedlerbauern, Handwerker und Kaufleute in unsere Gegend. Um 1280 entstand Groß Besten als Runddorf, die damals typische Siedlungsform. Man kann heute noch erahnen, wie der Ort um den Dorfteich angelegt war. Die Kirche

## Frühjahrswanderung 2015

wurde aus Feldsteinen mit sehr dicken Mauern und kleinen schießschartenartigen Fenstern als Wehrkirche erbaut. Bauvollendung war 1375 wie uns die Wetterfahne auf dem Dach verrät. Weiter führte die Wanderung über den Kirchsteig zum Generationenwald und Weinberg. Nach Erläuterungen über beide Örtlichkeiten führte uns der Weg direkt durch den Weinberg in Richtung Bauernweg. Die Mittenwalder Straße erreichend, ging es nun entlang der Buschwiesen gen Klein Besten. Im Bereich der Kurzen Straße erreichten wir die Stelle, an der

archäologisch nachgewiesen, vor ca. 2000 Jahren eine germanische Siedlung existierte. Weiter ging die Wanderung in Richtung Motzenerstraße und Eichhornstraße zur Vordersiedlung, denn beim Angelsportverein Pätzer Vordersee 1926 e.V. im DAV gab es die obligatorische Bratwurst sowie Kaffee, Kuchen und Getränke. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Frau Almut Knobel, Vorsitzende des Vereins, dass wir an diesem wunderschönen Ort Pause machen konnten. Ein weiteres Dankeschön geht an die Versorger Peter Neumann, Karsten Seidel, Anja Kolbatz und Britta Quasdorf für ihren Einsatz am

Sonntagvormittag. Auch den Bäckerinnen Frau Neumann und Frau Seidel gilt unser besonderer Dank. Nach dieser Stärkung nahmen wir die letzten ca. 2,5 km in Angriff. In Sichtweite des Pätzer Vordersees gingen wir in Richtung Schillerstraße. Kleine Abstecher machten wir an der von Naturfreunden eingerichtete Badestelle in der Nähe des Kiefernweges, sowie an der für Sonnenaufgangsfotos schönsten Stelle, in Höhe Rebhuhnweg. Auf der Schillerstraße erreichten wir nach ca. 4 Stunden wieder den Bahnhof.

Weitere Fotos von der Tour kann man unter [dagmar.jaschen.net](http://dagmar.jaschen.net) anschauen.

Text & Fotos  
Dagmar Jaschen



**GEZIELT WERBEN**  
mit einer Anzeige  
**im AMTSBLATT**

Ich berate Sie gern unverbindlich

**Jürgen Plettner**

15711 KWh • Pirschgang 6

**Tel.: (0 33 75) 29 59 54**

**Fax: (0 33 75) 29 59 55**

**eMail: [jp.bueorgkomm@t-online.de](mailto:jp.bueorgkomm@t-online.de)**

seit 100 Jahren  
**GAS**  
NEUMANN

**GAS Neumann**

[www.Gas-Neumann.de](http://www.Gas-Neumann.de)

Ihr Partner  
für Erd & Flüssiggas

- \* Planung & Installation von Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlagen
- \* Wartungs- & Servicedienst
- \* Notdienst
- \* Gas- & Geräteverkauf
- \* Gas-TÜV (Überprüfung von Gas-Anlagen)

Hauptstraße 84, 15741 Bestensee

Tel.: (03 37 63) 6 33 27 / 6 09 10

Fax: (03 37 63) 6 66 49 / 6 09 11

**AUTOGAS**



# SV Grün/Weiß Bestensee e.V.



[www.union-bestensee.de](http://www.union-bestensee.de)

## SV Grün/Weiß Union Bestensee sucht Nachwuchsspieler

**Hallo fußballinteressierte Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2002 - 2005, ihr habt Lust ganz unverbindlich auszuprobieren, wie so ein Fußballtraining bei uns abläuft?**

Oder ihr seid vielleicht gerade hergezogen und sucht einen neuen Fußballverein?

Wir bieten euch ab sofort immer freitags um 17:00 Uhr die Gelegenheit bei uns vorbeizuschauen und einfach mitzumachen. Es erwarten euch gut ausgebildete, engagierte Trainer, nette Mitspieler und jede Menge Spaß rund um den Fußball.

Wir freuen uns auf euch!

Es wäre schön, wenn ihr euch vorher kurz bei Marcel Rothe (0151 11078853 o.

[marcel.rothe@union-bestensee.de](mailto:marcel.rothe@union-bestensee.de)) anmeldet.

Trainiert wird auf dem Sportplatz am Todnitzsee.

SV Grün/Weiß Union Bestensee 1919 e.V.

Sportplatz am Todnitzsee  
Paul-Sievers-Str. 12  
15741 Bestensee

Interessierte Fußballer anderer Jahrgänge melden sich bitte beim Nachwuchsleiter Marcus Günzel (0152 51311860 o.

[marcus.guenzel@union-bestensee.de](mailto:marcus.guenzel@union-bestensee.de))  
Web: <http://www.union-bestensee.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/svunionbestensee>

Twitter: [https://twitter.com/union\\_jugend](https://twitter.com/union_jugend)

*Marcel Rothe*

## Sommerturnier der Nachwuchskicker von Union Bestensee

Wir, die Kleinfeldmannschaften des SV Union Bestensee, veranstalten auch dieses Jahr wieder unser Sommerturnier als Abschluss für diese Saison. Es wird am 20.06. ab 9 Uhr und am 21.06. ab 13 Uhr auf der gesamten Anlage des Vereins gefummelt, gepasst und gegrätscht und dies durch alle Jugendklassen angefangen von den Bambinis der G-Jugend über die F und E bis hin zur D-Jugend. Bei dieser Veranstaltung steht natürlich der Spaß im Vordergrund. Neben den Spielen aus dem Turnier gibt es die Möglichkeit sich im

Torwandschießen zu versuchen oder seine Kräfte und Geschicklichkeit mit anderen zu messen. Es wäre schön, wenn der eine oder andere Bestenseer oder auch auswärtige Gäste den Weg zur Sportanlage am Todnitzsee in Bestensee finden würden. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt, es gibt selbstgemachte Salate, frisches vom Grill, und zum Nachschmecken leckere Torten und Kuchen aus den heimischen Küchen.

Wir freuen uns auf Euch!!!

Die Bestenseer Fußballjugend  
*Marcel Rothe*

## Drachenbootteam „Ohne-Takt“ sucht Paddler

Zur Erweiterung unseres Teams, suchen wir motivierte und arrangierte Sportsfreunde die Lust am „paddeln“ haben. Wenn Teamfähigkeit deine Stärke ist und du auch Drachenboot in einem sportlich orientierten Team fahren möchtest, dann bist du bei uns genau richtig. Unser Team besteht seit drei Jahren. In dieser Zeit haben wir uns durch unsere sportlichen Erfolge bis in die dritte



Drachenbootliga „gepaddelt“. Um auch in diesem Jahr weiter aufzusteigen, nehmen wir wieder an vielen regionalen Regatten teil. Wir trainieren zweimal die Woche, Montag und Donnerstag und treffen uns um 17:45 Uhr in Bestensee. Wenn wir dein Interesse geweckt haben und du Bock auf „richtiges“ paddeln hast, dann melde dich bei Matze unter 01786563751



## Freie Oberschule Villa Elisabeth Bestensee

staatlich genehmigte Privatschule

Ganztagsunterricht • kleine Klassen • keine Hausaufgaben  
vielfältige Projekte • individuelle Förderung

**Start August 2014 • ganzjährige Aufnahme möglich**



Tel. 03375 / 21 62 41 • Fax 03375 / 21 80 712  
[bestensee@oberschule-villa-elisabeth.de](mailto:bestensee@oberschule-villa-elisabeth.de)  
[www.oberschule-villa-elisabeth.de](http://www.oberschule-villa-elisabeth.de)



## Die Selbsthilfegruppe Diabetes Bestensee informiert

Die Selbsthilfegruppe Diabetes Bestensee trifft sich am Mittwoch den **10. Juni 2015 um 14:00 Uhr** zu einer Exkursion zum Haus des Waldes. Als Gast wird Frau Hausmann anwesend sein.

**Information: Herr W. Wendel (Telefon: 03375-900574)**

BESTATTUNGSHAUS



I. RAUF

Köpenicker Str. 32 • 15711 Königs Wusterhausen

Tag und Nacht **03375-211122**

[info@bestattungshaus-rauf.de](mailto:info@bestattungshaus-rauf.de)

[www.bestattungshaus-rauf.de](http://www.bestattungshaus-rauf.de)



### Der Seniorenbeirat informiert:

Die nächste **Sitzung des Seniorenbeirates Bestensee**, die wie immer öffentlich ist, findet am

**10. Juni 2015, um 15:00 Uhr**

im Saal des Gemeindeamtes Bestensee, Eichhornstraße 4-5 statt.

Der monatliche **SPIELENACHMITTAG** des Seniorenbeirates im Zusammenwirken mit dem Mehrgenerationenhaus und der Volkssolidarität findet am

**09. Juni 2015, um 14:00 Uhr**

im **Mehrgenerationenhaus** statt.

Das **BOWLEN** findet am

**22. Juni 2015, um 14:00 Uhr**

wie bekannt, in der Gaststätte „Alte Schmiede“ in der Königs Wusterhausener Straße statt.

*Ihr Seniorenbeirat Bestensee*

## Unsere Fahrt nach Neuzelle

Bei schönstem Wetter starteten am 29. April diesen Jahres 41 gut gelaunte Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Bestensee nach Neuzelle. In unserem komfortablen Reisebus des Unternehmens Riese-Reisen ging es, vorbei an herrlich blühenden Rapsfeldern und einem satten Grün durch den Frühling über Storkow, Beeskow, Eisenhüttenstadt nach Neuzelle. Dort pünktlich angekommen erwartete uns eine interessante Führung durch die 1268 durch den Markgrafen Heinrich von Meißen gestiftete Klosteranlage.

Diese weiter über die Landesgrenze hinaus bekannte Klosteranlage liegt am östlichen Rand der Lieberoser Heide zwischen Lausitz und der Mark Brandenburg. Westlich des Ortes erstreckt sich das reizvolle Schlaubetal, das seine Prägung durch die Eiszeit erhalten hat.

Die barocke Umgestaltung des Klosters initiierten hauptsächlich Mönche aus Böhmen ab 1625. Nachdem 1817 die Bestimmung des Klosters endete, diente die Anlage ab 1820 als Bildungseinrichtung und der den Verwaltungsaufgaben. Wir lernten das im 17. und 18. Jahrhundert in ein repräsentatives Barockensemble umgestaltetes Klosteranwesen mit seinem Kreuzgang mit den von diesem abgehenden Klausurraum, Brunnenraum, Refektorium, Wärmstube u.a. kennen. Der Kreuzgang weist noch Spuren der so genannten Vorhangmalerei auf, die teilweise nachempfunden wurde.

Besonders beeindruckend war der Besuch der Stiftskirche, die noch heute als internationaler Wallfahrtsort dient. Ihr fast

überfrachtender Pomp mit Kunstschätzen aus dem Kirchenbereich war einfach atemberaubend. Die zwölf Säulen im Kirchenschiff sollen die zwölf Apostel verkörpern. Im Kapitelsaal sahen wir handschriftliche Dokumente aus der Zeit des 30jährigen Krieges. All diese Sehenswürdigkeiten, deren Umfang noch weit umfangreicher ist als kurz angerissen, haben zur Folge, dass die Klosteranlage Neuzelle zu den größten Barock- und Kunstdenkmälern Ostund Norddeutschlands avanciert ist. Noch heute wird im Museum „Himmlisches Theater“ die Passionsdarstellung vom Heiligen Grabe gezeigt.

Auch viele andere kulturelle Veranstaltungen sind hier über das Jahr verteilt zu erleben. Auch heute dienen Räume der Anlage zu Bildungs- und Schulstätten sowie als Sitz der Stiftung selbst.

Bevor wir unsere nächste Unternehmung antraten, sahen wir uns den barocken Klostergarten an, der sich mit verschiedenen Gartentypen und einer Orangerie präsentiert. Nutzgarten, Obstgarten, Konventgarten galt es zu bewundern. Späterhin soll noch ein Kräutergarten eingerichtet werden.

Hübsch angelegte Rabatten mit seinen Wandelgängen runden diesen Bereich ab. Diese Stätte wird nicht selten von Paaren für ihren schönsten Tag im Leben genutzt. Im Sommer bietet die Orangerie neben Kaffee, Kuchen und einem kleinen Imbiss ebenfalls kulturelle Highlights an. Der Klostergarten des Klosters Neuzelle wird auf Grund seines Ambientes in einem Atemzug mit

dem Park von Sanssouci genannt. Nachdem unser Rundgang geendet hatte, begaben wir uns in das Hotel „Prinz Albrecht“ in dem bereits das Mittagessen auf uns wartete. Schon im Bus hatten wir die Qual der Wahl und mussten uns für eines von fünf Gerichten entscheiden. Nach dieser Stärkung lockte uns das nächste Event, die Klosterbrennerei. Hier lernten wir in einem fachmännischen Vortrag die Herstellung von Obstbränden und Likören in blank geputzten Kupferkesseln kennen. Eine kleine Kostprobe verschiedener Köstlichkeiten blieb natürlich nicht aus. Wer Geschmack gefunden hatte, erwarb, bevor wir diese gastliche Stätte verließen, das eine oder andere Fläschchen mit mehr oder weniger Hochprozentigem. So ausgerüstet strebten wir wieder unserem Bus zu und unser netter und äußerst umsichtiger Busfahrer chauffierte uns nach Schwerzko zur dortigen Sägemühle. Der Sägemüller erläuterte uns die imposante Sägemühle, bei der lediglich nur der Motor angeworfen werden konnte. Eine direkte Vorführung konnte leider nicht erfolgen. Das tat aber dem Spaß keinen Abbruch. Allerdings öffnet in jedem Jahr die Mühle

ihre Pforten zum Mühlentag und zum Tag des Denkmals. In familiärer Atmosphäre verzehrten wir den frisch gebackenen Kuchen und ein Tässchen Kaffee. So gestärkt und voll bepackt mit vielen schönen Erlebnissen erreichten wir wieder unseren Bus, der uns wohlbehalten nach Bestensee brachte. Das eine oder andere lustige Liedchen durch uns Senioren intoniert sollten ein kleiner Dank an unseren Busfahrer sein, der sein Gefährt sicher durch ein kleines Stück unseres reizvollen Landes bugsierte.

Der Seniorenbeirat hofft, dass Ihnen liebe mitgereiste Seniorinnen und Senioren, unser erster Trip gefallen hat. Wenn ja - erzählen Sie es weiter. Wenn nicht - wir sind für jeden Hinweis und Kritik dankbar.

Wir wollen in diesem Zusammenhang bereits jetzt schon auf unsere zweite geplante Fahrt im September Lust machen und hoffen, dass viele von Ihnen, liebe Seniorinnen und Senioren teilnehmen werden.

Ihnen noch eine schönen Sommerzeit bei bester Gesundheit.

Für den Seniorenbeirat

*Brigitte Kuba*

*Schriftführerin*

## 22. Brandenburgische Seniorenwoche




**Donnerstag**  
**25. Juni 2015**

**Freitag**  
**26. Juni 2015**

Beginn der Schifffahrt 14:00 Uhr

Unkostenbeitrag beträgt 12€

Achtung: Die Veranstaltung findet am Donnerstag und Freitag statt. Bitte beachten Sie auf das Datum auf Ihrer Eintrittskarte.



Bitte beachten Sie die Abfahrtszeiten des Busses (siehe Bestwiner).

Kartenvorverkauf

- Heidis Kindermoden (Hauptstraße 42)
- Kinderland (Hauptstraße 45)

(Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten)

Nähere Informationen im Amtsblatt der Gemeinde Bestensee oder unter [www.bestensee.de](http://www.bestensee.de)

Sponsoring: Bestensee, Gemeindevertretung, Gesundheits- und Seniorenausschuss, Volkssolidarität

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, auch in diesem Jahr findet wieder die Brandenburgische Seniorenwoche statt.

Die Vorbereitungen dazu sind bereits in vollem Gange. Auch wir, Ihr Seniorenbeirat, hat sich bereits Gedanken gemacht, wie wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, erfreuen können. In enger Zusammenarbeit mit dem Gesundheits- und Sozialausschuss der Gemeinde und der Volkssolidarität haben wir uns wiederum für eine Schifffahrt über die Teupitzer Gewässer entschieden. Wir wünschen und hoffen, dass dieses den Geschmack Vieler treffen wird. Aus diesem Grunde sind die entsprechenden Absprachen mit dem Busunternehmen Riese - Reisen und dem Schifffahrtsunternehmen Kaubisch bereits getroffen worden. Damit können wir Sie wie folgt verbindlich informieren:

Da wir davon ausgehen, dass es wieder einen regen Zuspruch geben wird werden wir jeweils am **25. Juni und 26. Juni 2015**, hoffentlich beim schönstem Wetter, mit dem Bus nach Teupitz zur Schiffsanlegestelle starten. Die Schifffahrt wird dann gegen 14:00 Uhr beginnen und **ca. 3,5 Stunden** dauern. Anschließend bringt Sie selbstverständlich der Bus wieder gut nach Hause.

Der Teilnehmerpreis beträgt 12,00 Euro. Die Karten können Sie wieder ab sofort bei, Heidis Kindermoden und dem „Kindertand“ Gester auf dem REWE- Parkplatz erwerben. Hier wird gleichzeitig erfasst an welcher Haltestelle Sie einsteigen möchten. Die Abfahrt erfolgt an beiden Tagen in jeweils zwei Touren, nämlich

1. Tour	Pätz	12:00 Uhr
	Forsthaus Bestensee	12:15 Uhr
	Wustrocken (gelbes Haus)	12:20 Uhr
	Gemeinde Bestensee	12:30 Uhr
2. Tour	Bahnhof Bestensee	13:15 Uhr

So werden wir dann gemeinsam zur o. g. Uhrzeit in See stechen. Leider bleibt es nicht aus, dass es für die Mitfahrer der ersten Tour zu einer geringfügigen Wartezeit in Teupitz kommen wird, die wir aber sicherlich gemeinsam in froher Erwartung der Schifffahrt meistern werden.

Freuen Sie sich also bereits jetzt mit uns auf dieses schöne Event. Bringen Sie gute Laune mit, so wird dieser Tag, natürlich auch bei Kaffee und Kuchen, wieder ein schönes, gemeinsames Erlebnis werden. Im Namen auch der anderen beteiligten Akteure

Ihr Seniorenbeirat Bestensee

## Angebot zur Werbeanbringung in der Landkost – Arena

In der Landkost – Arena besteht die Möglichkeit Werbe – Banner in der Größe von 1.00 x 1.50 m aufzuhängen. Die Kosten dafür betragen 50.00€ im Monat. Interessenten melden sich bitte bei Frau Kohl, Tel. 998-40.



www.brandenburger-landpartie.de

# 21. Brandenburger Landpartie

Entdecken – Erleben – Genießen



## Frühshoppen auf dem Mühlen-Weinberg

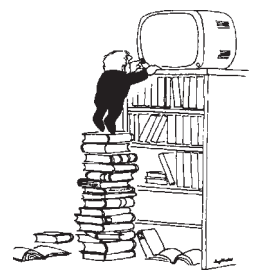


**14. Juni 2015  
ab 10:00 Uhr**

- Festzelt
- Musikschule Fröhlich
- Männergesangsverein Bestensee
- Männergesangsverein Zernsdorf
- Akkordeonunterhaltung Manuel Meier
- Deutsche Weine
- Deputatenausgabe für Rebpaten

Bestenseer Weinbauverein e.V.  
Vorsitzender Herbert Krenz  
Tel.: 0176-22835853

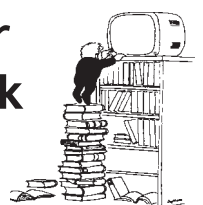
**Öffnungszeiten  
der Bücherstube  
im Ortsteil Pätz,  
Hörningweg 2**  
mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr



**Öffnungszeiten der  
Gemeindebibliothek**  
im Vereinshaus, Waldstraße 31

montags 16.00 – 19.30 Uhr  
freitags 16.00 – 19.30 Uhr

Der ehrenamtliche Bibliothekar ist zu diesen Zeiten auch telefonisch zu erreichen unter der Tel.-Nr. 033763 / 63451!



**Gezielt werben mit einer  
Anzeige in Bestensee**  
Rufen Sie uns an: (03375) 29 59 54



## Veranstaltungskalender 2015

### Was ist los in Bestensee und Pätz

Tag?	Wann?	Was ?	Wo ?	Ansprechpartner
Ab dem 20.05.2015	Zu den Öffnungszeiten	Galerie im Amt Hans-Jörg Fischer zeigt „Meine Illusionen und Realität“	Gemeindesaal im Rathaus Eichhornstraße 4-5	Frau Leimner (Bürgerbüro) Tel.:033763-998-0 oder www.bestensee.de
13.06.2015		5. Schleusenfest	Königliches Forsthaus	Tel.: 033764-22777 info@kgl-forsthaus.de
14.06.2015	ab 10:00 Uhr	Frühschoppen auf dem Weinberg	Weinberg Bestensee	Herbert Krenz Tel.: 033763-61737
20.06.2015	10:00-18:00Uhr	20. Jahre Jugendfeuerwehr	Feuerwehrwache in der Eichhornstraße	Jugendfeuerwehr 0173-3831865
21.06.2015	ab 10:00 Uhr	13. Bestenseer Seenlauf	Landkostarena	Karsten Seidel (Heimat& Kulturverein) Tel.:033763-22794
28.06.2015	10:00 Uhr	Radwanderung mit Wolfgang Purann	Start ist am Bahnhof	Karsten Seidel (Heimat& Kulturverein) Tel.:033763-22794
04.07.2015	ab 18:00 Uhr	3. Pätzer Sommerkonzert -Eintritt frei-	Pätzer Dorfaue	Ortsbeirat Pätz Hardy Pöschk Tel.:033763/63275
25.07.2015	ab 16:00	Sommerfest des Angelsportvereins Pätzer Hintersee 1928 e.V.	Vereinsgelände Am Hintersee 55	Karl-Heinz Kupsch 033763-61018 0170-5772796
25.07.2015	ab 14:00 Uhr	90 Jahre Feuerwehr Pätz	Pätzer Dorfaue	Feuerwehrverein Pätz e.V. Herr Raschemann
25.07.2015	ab 14:00 Uhr	Pätzer Sommerfest	Pätzer Dorfaue	Hardy Pöschk Tel.:033763/63275
31.7.-1.8.2015		Bestenseer Dorf- und Schützenfest	Festwiese am Dorfteich	Karsten Seidel (Heimat& Kulturverein) Tel.:033763-22794
31.7.-1.8.2015		Zollstockbörse und weitere Aktivitäten im Rahmen des Dorf- und Schützenfestes	Zollstockmuseum	L.A.U.S.L Hilmar Wenk Tel.:0172-7998462 www.lausl.de
09.08.2015	09:00–16:00 Uhr ab 7:00 Aufbau	Flohmarkt	Marktcenter (Parkplatz) Zeesener Straße	Juttas Flohmärkte 0152-24472955 0176-268954007 030-62640536
22.08.2015		Kinderfest Pätz	Pätzer Dorfaue	Britta Beyer Heimatverein Pätz e.V. Tel.:033763/ 589469
23.08.2015	15:00 – 17:00Uhr	Konzert mit dem Salonorchester Eberswalde „Wein, Weib und Gesang“	Hotel Am Sutschke Tal Franz-Künstler-Straße1 (Biergarten-Festzelt)	Tel.: 033763-61516 Karten im VVK
23.08.2015		Oldtimertreffen		Karsten Seidel (Heimat& Kulturverein) Tel.:033763-22794
28.-29.08.2015		Ballonfestival		
05.09.2015	14:00 – 17:00Uhr	22. Bestenseer Bürgermeister- Pokal-Angeln 2015	Kiessee in Bestensee Karl-Liebknecht-Str.	AV OG Bestensee Kiessee Jürgen Dommisch
06.09.2015	09:00–16:00 Uhr ab 7:00 Aufbau	Flohmarkt	Marktcenter (Parkplatz) Zeesener Straße	Juttas Flohmärkte 0152-24472955 030-62640536
12.09.2015	20:00-01:00 Uhr Einlass ab 19:00 Uhr	Das Bestenseer Oktober- fest 2015 mit „Winfried Stark und seinen original Steigerwäldern“	Hotel Am Sutschke Tal Franz-Künstler-Straße1 (Festzelt) Karten im Vorverkauf	Bäckerei Wahl und Hotel Sutschke Tal (Dietmar Gutzeit) Tel.: 033763-61516

19.09.2015	15:00-22:00Uhr	Federweißerfest	Weinberg Bestensee	Herbert Krenz Tel.: 033763-61737
04.10.2015		Kürbisfest- Alles rund um den Kürbis	Zollstockmuseum	L.A.U.S.L Hilmar Wenk Tel.: 0172-7998462 www.lausl.de
11.10.2015	09:00–16:00 Uhr ab 7:00 Aufbau	Flohmarkt	Marktcener (Parkplatz) Zeesener Straße	Juttas Flohmärkte 0152-24472955 030-62640536
11.10.2015	10:00 Uhr	Herbstwanderung mit Wolfgang Purann	Start ist am Bahnhof	Karsten Seidel (Heimat& Kulturverein) Tel.:033763-22794
31.10.2015		Halloween Pätz		Britta Beyer Heimatverein Pätz e.V. Tel.:033763/ 589469
31.10.2015	ab 18:00 Uhr	Herbstfeuer in Pätz	Seestraße	Feuerwehrverein Pätz e.V. Herr Raschemann
07.11.2015	10:00-17:00 Uhr	19. Keramikworkshop	Landkostarena Bestensee	Frau Krenz Tel.: 033763-61737
21.11.2015	19:00–00:00Uhr	Schlachtfest mit Musik (großes Schlachtebuffet)	Hotel Am Sutschke Tal Franz-Künstler-Straße 1	Dietmar Gutzeit Tel.: 033763-61516 Anmeldung erbeten
22.11.2015		Vorglühen in die Vorweihnachtszeit (Weihnachtsbastelei und Kinderunterhaltung)	Zollstockmuseum	L.A.U.S.L Hilmar Wenk Tel.: 0172-7998462 www.lausl.de
28.11.2015		Stollenfest der Bäckerei Wahl	Backstube in der Waldstraße	Bäckerei Wahl 033763-63578
06.12.2015		Kinderweihnacht		Karsten Seidel (Heimat& Kulturverein) Tel.:033763-2279
13.12.2015	11:00-19:00Uhr	22. Weihnachtsmarkt		Peter Neumann (Gewerbeverein) Tel.:033763-63327



## JUGENDZENTRUM BESTENSEE



### Muttertagsbasteln

„Das Herz einer Mutter ist das Schulzimmer eines Kindes.“

Henry Ward Beecher (1813 - 1887), US-amerikanischer Geistlicher

Anlässlich des Muttertags in diesem Jahr, haben wir für unsere Muttis etwas ganz besonderes vorbereitet. Nicht nur etwas für's Auge, auch zum Naschen sind unsere gebastelten „Rezepte im Glas“. Die Kinder und Jugendlichen befüllten dazu selbst dekorierte Einweckgläser mit den Zutaten für leckere Schokobrownies. Die Backanleitung und

die Zutaten, welche die Muttis für den Teig noch hinzugeben müssen, wurden anschließend mit Schönschrift auf ein Etikett geschrieben und an dem Glas befestigt. Die Aktion fand zahlreiche Begeisterung der Jugendlichen und die Muttis haben sich sehr über ihre Geschenke gefreut.

Frau George



### Gerald Krüger - Elektromeister

Elektro-Krüger



Eine Firma mit Kompetenz

- ☐ Elektroinstallationen
- ☐ SAT- & Kabelfernsehen
- ☐ Datennetzwerke
- ☐ Elektroheizsysteme
- ☐ Photovoltaikanlagen
- ☐ E-Check

Menzelstraße 15 Tel.: (033763) 6 15 78 • Fax: (033763) 6 15 77  
15741 Bestensee 24h-Notruf: 0170- 2 15 52 94

Internet: [www.elektro-krueger.net](http://www.elektro-krueger.net)

# APOTHEKEN-NOTDIENSTPLAN 2015

## Königs Wusterhausen und Umgebung

<b>A</b>	<b>A 10-Apotheke</b> Wildau, Chausseestr. 1 (im A 10-Center) Tel.: 03375 / 553700	<b>Sabelus XXL Apotheke Zeesen</b> KWh.-OT Zeesen, K.-Liebknecht-Str. 179 Tel.: 03375 / 528320	
<b>B</b>	<b>Jasmin-Apotheke</b> KWh.-OT Senzig, Chausseestr. 71 Tel.: 03375 / 902523	<b>Rosen-Apotheke</b> Eichwalde, Bahnhofstr. 5 Tel.: 030 / 6756478	<b>Köriser Apotheke</b> Groß Köris, Schützenstr. 8 Tel.: 033766 / 20847
<b>C</b>	<b>Märkische Apotheke</b> KWh. Friedrich-Engels-Str. 1 Tel.: 03375 / 293027	<b>Schulzendorfer Apotheke</b> Schulzendorf, Karl-Liebknecht-Str. 2 Tel.: 033762 / 42729	
<b>D</b>	<b>Apotheke am Fontaneplatz</b> KWh. Johannes-R.-Becher-Str. 24 Tel.: 03375 / 872125	<b>Fontane-Apotheke</b> Bestensee, Hauptstr. 44 Tel.: 033763 / 61490	
<b>E</b>	<b>Sabelus XXL Apotheke Wildau</b> Wildau, Am Kleingewerbegebiet 2 Tel.: 03375 / 52600-0	<b>Spitzweg-Apotheke</b> Mittenwalde, Berliner Chaussee 2 Tel.: 033764 / 60575	<b>Eichen-Apotheke</b> Eichwalde, Bahnhofstr. 4 Tel.: 030 / 6750960
<b>F</b>	<b>Sonnen-Apotheke</b> KWh. Schlossplatz 8 Tel.: 03375 / 291920		
<b>G</b>	<b>Apotheke im Gesundheitszentrum</b> Wildau, Freiheitstr. 98 Tel.: 03375 / 503722	<b>Apotheke am Markt</b> Teupitz, Am Markt 22 Tel.: 033766 / 41896	
<b>H</b>	<b>Stadt-Apotheke</b> Mittenwalde, Yorkstr. 19 Tel.: 033764 / 62536	<b>Löwen-Apotheke</b> Zeuthen, Miersdorfer Chaussee 13 Tel.: 033762 / 70442 (am S-Bhf.)	
<b>I</b>	<b>Linden-Apotheke Zernsdorf</b> KWh.-OT Zernsdorf, Iris-Haß-Hoffstetter-Str. 1 Tel.: 03375 / 5291771	<b>Bestensee Apotheke</b> Bestensee, Hauptstr. 45 Tel.: 033763 / 64921	
<b>J</b>	<b>Sabelus XXL Apotheke KWh</b> KWh. Eichenallee 4 Tel.: 03375 / 25690	<b>Apotheke am Rathaus</b> Schulzendorf, Richard-Israel-Str. 3 Tel.: 033762 / 461332	
<b>K</b>	<b>Margareten-Apotheke</b> Friedersdorf, Berliner Str. 4 Tel.: 033767 / 80313	<b>Linden-Apotheke Zeuthen</b> Zeuthen, Goethestr. 26 Tel.: 033762 / 70518	<b>Fontane-Apotheke</b> Bestensee, Hauptstr. 44 Tel.: 033763 / 61490
<b>L</b>	<b>Schloss-Apotheke</b> KWh. Scheederstr. 1c Tel.: 03375 / 25650		
<b>M</b>	<b>Linden-Apotheke Niederlehme</b> KWh.-OT Niederlehme, Friedr.-Ebert-Str. 20/21 Tel.: 03375 / 298281	<b>Kranich-Apotheke</b> Halbe, Kirchstr. 3 Tel.: 033765 / 80586	<b>Zwilling-Apotheke Zeesen</b> KWh.-OT Zeesen, K.-Liebk.-Str. 159 C Tel.: 03375 / 528369

Notruf-Rettungsstelle: 0355 /6320 • Zahnärztlicher Notdienst: 0171/ 6 04 55 15  
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117  
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 / 58 22 23 415

Die notdienstbereiten Apotheken sind umstehend unter den Buchstaben A - M aufgeführt. Der Notdienst beginnt und endet jeweils morgens um 8 Uhr.

Mai

Mo	4H	11B	18I	25C
Di	5I	12C	19J	26D
Mi	6J	13D	20K	27E
Do	7K	14E	21L	28F
Fr	1E	8L	15F	22M
Sa	2F	9M	16G	23A
So	3G	10A	17H	24B

Juni

Mo	1J	8D	15K	22E	29L
Di	2K	9E	16L	23F	30M
Mi	3L	10F	17M	24G	
Do	4M	11G	18A	25H	
Fr	5A	12H	19B	26I	
Sa	6B	13I	20C	27J	
So	7C	14J	21D	28K	



Bestattungen  
und Trauerhilfe

**Andreas Kernbach**  
Hauptstraße 13  
15741 Bestensee

 *Ganz in Ihrer Nähe!*  
**(033763) 2 16 23**  
www.kernbach-bestattungen.de

Alte Plantage Nr. 1  
(Am Krankenhaus)  
15711 Königs  
Wusterhausen  
(03375) 21 36 30

Hauptstraße 18  
15741 Heidesee  
OT Friedersdorf  
(033767) 89 86 36

Der Gesundheitstipp

Arzneitees: „Gesunde Zeremonie“

**Aufgüsse aus Heilpflanzen haben sich bewährt. Bei der Zubereitung gilt es aber einiges zu beachten.**

Abwarten und Tee trinken – dieser Ratschlag kann bei vielen leichten Beschwerden durchaus sinnvoll sein. Manche Menschen trauen Arzneitees zu wenig zu. Dabei sind die Aufgüsse aus getrockneten Heilpflanzen durchaus wirksame Arzneimittel. Oft kann man leichte Beschwerden bereits mit einer Teetherapie lindern. In manchen anderen Fällen eignen sich Tees als sinnvolle Ergänzung zu einer medikamentösen Behandlung. Andererseits ist Arzneithee aber nicht gleichzusetzen mit „harmlos“. Als Dauergetränke eignen sich Arzneitees nicht. Sie sollten ohne Rücksprache nicht länger als etwa sechs Wochen verwendet werden.

**Nicht alle Tees sind unproblematisch**

Grundsätzlich bedarf auch die Teetherapie einer pharmazeutischen Beratung, denn für Allergiker, Schwangere, Stillende und Kinder sind nicht alle Tees bedenkenlos zu empfehlen. Patienten, die auf Medikamente

angewiesen sind, sollten in der Apotheke nachfragen ob sich das Getränk mit ihrer Medikation verträgt. Ob jemand auf Filterbeutel, Instant- oder offene Tees zurückgreift, ist jedoch eher Geschmackssache. Letztere haben den Vorteil, dass der Patient eine individuelle Mischung für seine Beschwerden bekommen kann. Filterbeutel lassen sich dagegen einfacher anwenden. InstantTees sind konzentrierte Granulate, die in heißem Wasser aufgelöst werden. Solche Präparate haben meist einen sehr hohen Wirkstoffgehalt, sie schmecken daher oft viel intensiver. Das mag nicht jeder. Instant-Tees müssen ebenso wie offene Tees und Filterbeutel den Anforderungen des Europäischen Arzneibuchs genügen, Produkte aus dem Supermarkt unterliegen lediglich dem Lebensmittelrecht. Als echte Gefahr können sich dagegen Tees aus zweifelhaften Internetquellen erweisen: Nicht selten sind solche Präparate stark

verunreinigt und enthalten mehr Schad- als Wirkstoffe. Ähnliches gilt auch für selbst gesammelte Kräuter: Laien können nicht sicher sein, dass sie die richtige Pflanzenart gefunden haben, ob der Wirkstoffgehalt ausreichend hoch ist und wie stark belastet die wildwachsenden Exemplare sind.

**Beim Ziehen abdecken**

Damit ein Arzneithee richtig wirken kann, muss die Zubereitung korrekt sein. Sie ist stets auf der Packung angegeben.

Das Wasser sollte immer frisch aufgekocht werden, um Keime abzutöten. Während der Tee zieht, sollte das Gefäß abgedeckt sein, damit sich wertvolle Inhaltsstoffe nicht verflüchtigen.

Anschließend sei es sinnvoll, die Kräuter noch einmal mit dem Teelöffel auszupressen.

Bestimmte Arzneipflanzen dürfen allerdings nicht heiß aufgegossen werden, weil der Wirkstoff sonst zerstört wird. Dazu zählen beispielsweise Tees mit

schleimähnlichen Wirkstoffen, etwa aus der Eibischwurzel. Sie werden mit kaltem Wasser angesetzt und vor der Anwendung auf die gewünschte Temperatur erhitzt. Wer unsicher ist, ob ein solches Kaltmazerat für ihn sinnvoll ist, sollte sich in der Apotheke dazu beraten lassen.

**Tee richtig lagern**

Offene Tees füllt man nach dem Einkauf am besten in eine dichte Blechdose ab. Kunststoffboxen eignen sich nicht, da die wertvollen ätherischen Öle sich verflüchtigen können. Gute Filterbeutel sind einzeln aromageschützt verpackt. Trotzdem sollten auch sie kühl und trocken aufbewahrt werden.

Für Ihre Fragen nehmen wir uns Zeit und beraten Sie gern und kompetent.

Ihr Apotheker Andreas Scholz und das Team der Fontane-Apotheke,  
Ihre LINDA-Apotheke

# Riesenauswahl an Wand und Bodenfliesen

## www.fliesen-baederhaus.de

15738 Zeuthen, Heinrich-Heine-Str. 30  
Tel.: 03 37 62 - 82 08 85



linda  
Apotheken  
Wir kennen unsere Kunden



Hauptstraße 44  
15741 Bestensee  
Unser Beratungs-Tel.:  
(03 37 63) 6 14 90

## Wollen Sie selber Wein oder Likör herstellen?

Bei uns bekommen Sie alles  
von **A** wie Auslaufhahn bis **Z**  
wie Zitronensäure!



Sie erhalten bei uns auch Primasprit!!!

### Angebot des Monats Juni '15

**Sparen Sie bei wichtigen Medikamenten\* bis zu 30%**

Pyolysin® 30g, Wundsalbe	4,40 €	(statt 5,51 €)
HyloComod® 10ml Augentropfen bei trockenem Auge	10,45 €	(statt 14,95 €)
Cetirizin Ratiopharm® 20 Tabl. bei Allergien	5,15 €	(statt 7,38 €)
Vividrin® akut Kombipackung bei Allergien	6,35 €	(statt 17,29 €)
Granufink Prosta® forte 80 Kapseln bei Prostatabeschwerden	33,55 €	(statt 41,95 €)
Voltaren® Schmerzgel, 180g bei Gelenkschmerzen	14,40 €	(statt 18,98 €)

### Produkt des Monats

Beim Kauf einer Packung Doppelherz® system  
MAGNESIUM 400 CITRAT 40 Beutel  
erhalten Sie 20 Beutel gratis dazu\*\*.

### Service-Angebot

Wir testen in unserer Apotheke in jeder dritten vollen  
Woche im Monat die Funktionsfähigkeit ihrer  
Blutzuckermessgeräte zu einem Selbstkostenpreis  
von 0,50€.

\*\* Solange der Vorrat reicht.

\* Zu Risiken und Nebenwirkungen: Lesen Sie die Packungsbeilage oder  
fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

**Ihre Gesundheit in guten Händen**



### Familien sind bei uns willkommen!

Wir zeigen Ihnen gern, wo man sich über Kinderlachen freut und  
die ganze Familie zusammen Spaß und einen erlebnisreichen  
Urlaub haben kann.

### TUI TRAVELStar – Reisen unter einem guten Stern!

Hauptstraße 48 15741 Bestensee Tel. 03 37 63 / 63 6 17 Fax 03 37 63 / 63 6 18 info@rbreisen.de	Bahnhofstraße 75 15732 Eichwalde Tel. 030 / 67 19 72 13 Fax 030 / 67 19 72 14 eichwalde@rbreisen.de	Südring Center 15834 Rangsdorf Tel. 03 37 08 / 21 7 09 Fax 03 37 08 / 21 7 48 rangsdorf@rbreisen.de
--	---	---

## Achtung!

Die nächste Ausgabe des

## "BESTWINNER"

erscheint am 24.06.2015

Redaktionsschluss ist am: 10.06.2015

## Bau- und Möbeltischlerei Lutz Kernbach

Meisterbetrieb

Innenausbau, Türen, Fenster, Verglasungen, Möbelrestauration

Lutz Kernbach  
Eichhornstraße 4 - 5  
15741 Bestensee

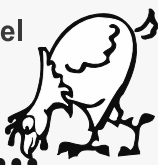


Tel. 03 37 63 - 20 89 34  
Fax 03 37 63 - 20 89 35  
Mobil 01 79 - 127 47 21

# Hofladen nur Freitag's

von 14.00 - 18.00 Uhr

Wildspezialitäten & Frischgeflügel  
Jürgen Hininger  
Mittenwalder Chaussee 20  
15749 Mittenwalde/ OT Gallun



RECHTSANWALT



Rechtsanwalt

## Roman Petereins

Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Familienrecht  
Fachanwalt für Steuerrecht

Am Amtsgarten 10  
15711 Königs Wusterhausen  
Telefon: 0 33 75 / 21 31 821  
Telefax: 0 33 75 / 21 31 822

www.petereins.de